



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Christine Kamm, Markus Ganserer**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 07.02.2018

Verknüpfung von Fahrrad und Auto mit der Schiene II

Wir fragen die Staatsregierung:

1. Welche P+R-Anlagen (P+R = Park and Ride) haben Kommunen oder Verkehrsunternehmen in den einzelnen Jahren seit 2013 bei den Förderstellen der Regierung angemeldet?
2. Wie viele Stellplätze umfassen die jeweiligen P+R-Anlagen?
- 3.1 Welchen Flächenbedarf benötigen diese P+R-Anlagen jeweils?
- 3.2 In welchem Umfang sollen die bereits geplanten, aber noch nicht errichteten P+R-Anlagen-Flächen versiegelt werden?
4. Wie viele dieser P+R-Anlagen sind ebenerdig?
- 5.1 Warum wurden diese P+R-Anlagen nicht als mehrstöckige Parkhäuser errichtet?
- 5.2 Soll zukünftig mehr auf mehrstöckige Parkhäuser geachtet werden?
6. Welche B+R-Anlagen (B+R = Bike and Ride) haben Kommunen oder Verkehrsunternehmen in den einzelnen Jahren seit 2013 bei den Förderstellen der Regierung angemeldet?
7. Wie viele Stellplätze umfassen diese B+R-Anlagen jeweils?
- 8.1 Um welche Art der Abstellplätze handelt es sich bei den B+R-Anlagen jeweils (nicht überdacht, überdacht, Fahrradbox, Fahrradparkhaus, Fahrradstation)?
- 8.2 Sollen zukünftig mehr Fahrradparkhäuser oder Fahrradstationen zum Einsatz kommen?

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr
vom 13.03.2018

1. **Welche P+R-Anlagen (P+R = Parken und Reisen) haben Kommunen oder Verkehrsunternehmen in den einzelnen Jahren seit 2013 bei den Förderstellen der Regierung angemeldet?**
2. **Wie viele Stellplätze umfassen die jeweiligen P+R-Anlagen?**
 - 3.1 **Welchen Flächenbedarf benötigen diese P+R-Anlagen jeweils?**
 - 3.2 **In welchem Umfang sollen die bereits geplanten, aber noch nicht errichteten P+R-Anlagen-Flächen versiegelt werden?**
4. **Wie viele dieser P+R-Anlagen sind ebenerdig?**

Die in den Jahren 2013 bis 2017 in das mittelfristige Investitionsförderungsprogramm nach Art. 5 Bayerisches Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG) aufgenommenen Park-and-Ride-Projekte sind in der Anlage tabellarisch aufgelistet und den ÖPNV-Haltestellen zugeordnet. Die Tabelle enthält jeweils die Anzahl der Stellplätze, die Art der Anlage (ebenerdig/in Parkhäusern) und den Flächenbedarf, soweit dieser sich den Antragsunterlagen unmittelbar entnehmen lässt. Insbesondere bei Vorhaben, die keinen Grunderwerb erfordern, ist der Flächenbedarf nicht zwingend quantifiziert. Überdies lässt sich bei kombinierten Vorhaben (P+R nebst B+R und/oder Haltestelleneinrichtungen und/oder Toilettenanlage) der Flächenbedarf nicht exakt den Teilprojekten zuordnen.
- 5.1 **Warum wurden diese P+R-Anlagen nicht als mehrstöckige Parkhäuser errichtet?**
- 5.2 **Soll zukünftig mehr auf mehrstöckige Parkhäuser geachtet werden?**

Die Entscheidung, welche Art von Park-and-Ride-Anlage im Einzelfall errichtet wird, obliegt dem örtlichen Vorhabenträger. Dieser wird neben der Flächenverfügbarkeit und den Kostengesichtspunkten auch städtebauliche und andere Erwägungen einbeziehen. Für die staatliche Förderung ist ausschlaggebend, ob das Vorhaben nach Art und Umfang zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse dringend erforderlich ist.

6. **Welche B+R-Anlagen (B+R = Bike and Ride) haben Kommunen oder Verkehrsunternehmen in den einzelnen Jahren seit 2013 bei den Förderstellen der Regierung angemeldet?**
7. **Wie viele Stellplätze umfassen diese B+R-Anlagen jeweils?**
- 8.1 **Um welche Art der Abstellplätze handelt es sich bei den B+R-Anlagen jeweils (nicht überdacht, überdacht, Fahrradbox, Fahrradparkhaus, Fahrradstation)?**

Die in den Jahren 2013 bis 2017 in das mittelfristige Investitionsförderungsprogramm nach Art. 5 BayGVFG aufgenommenen Bike-and-Ride-Projekte sind in der Anlage tabellarisch aufgelistet. Die Tabelle enthält jeweils die Anzahl der Stellplätze, die Art der Anlage (nicht überdacht/überdacht/Fahrradbox/Fahrradparkhaus/Fahrradstation) und den Flächenbedarf (vgl. hierzu auch die Antwort zu den Fragen 1 bis 4).

8.2 **Sollen zukünftig mehr Fahrradparkhäuser oder Fahrradstationen zum Einsatz kommen?**

Die Staatsregierung strebt an, den Radverkehrsanteil am Gesamtverkehrsaufkommen maßgeblich zu steigern. Dazu wurde im Februar 2017 das Radverkehrsprogramm Bayern

2025 beschlossen. Durch eine verbesserte Förderung soll die Schaffung neuer Fahrradstellplätze an Haltestellen des öffentlichen Verkehrs forciert werden. Die Staatsregierung begrüßt die Errichtung hochwertiger Abstellanlagen. Um die Anreize für Kommunen und sonstige Vorhabenträger zu verstärken, sind zum 01.01.2016 die Höchstsätze der zuwendungsfähigen Ausgaben für Bike-and-Ride-Anlagen angehoben und Fahrradstationen als neuer Fördertatbestand aufgenommen worden. Für Förderungen in den Jahren 2017 und 2018 ist es gelungen, im Staatshaushalt Sondermittel zur Verfügung zu stellen, so dass derzeit generell ein Fördersatz von 75 Prozent (ggf. ergänzt um Förderung nach dem Bayerischen Finanzausgleichsgesetz) gewährt werden kann. Zudem stehen im Jahr 2018 Sondermittel zur Verfügung, die zur Förderung der Errichtung innovativer Fahrradabstellanlagen genutzt werden können. Gedacht ist dabei etwa an platzsparende automatisierte Fahrradparkhäuser.

Die Entscheidung, welche Art von Abstellanlage im Einzelfall errichtet wird, obliegt indes dem örtlichen Vorhabenträger. Für die staatliche Förderung ist ausschlaggebend, ob das Vorhaben nach Art und Umfang zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse dringend erforderlich ist.

Anlage

Aufnahmejahr	Regierungsbezirk	ÖPNV-Haltepunkt (= Fragen 1 und 6)	Flächen-	Park&Ride-Stellplätze			Bike&Ride-Stellplätze								
			bedarf	ebenerdig	in Parkhäusern	insgesamt	nicht überdacht	überdacht	Fahrradboxen	in Fahrradparkhaus	in Fahrradstation	insgesamt			
			in m ² (= Frage 3.1)	(= Frage 4)	(= Frage 4)	(= Frage 2)	(= Frage 8.1)	(= Frage 8.1)	(= Frage 8.1)	(= Frage 8.1)	(= Frage 8.1)	(= Frage 7)			
2015	OBay.	Furth(b Deisenhofen)	252	14		14	30	30				60			
2015	OBay.	Niederroth	22					14				14			
2015	OBay.	München, Sperberstraße (Bus)	11				7					7			
2015	OBay.	München, Freimann (U-Bahn)	109				68					68			
2015	OBay.	München, Münchner Freiheit (U-Bahn)	74				46					46			
2015	OBay.	München, Prinzregentenplatz (U-Bahn)	37				23					23			
2015	OBay.	München, Westpark (U-Bahn)	24				15					15			
2015	OBay.	München-Moosach	138				86					86			
2015	NBay.	Geisenhausen	1.499	31		31									
2015	NBay.	Landshut(Bay)Hbf					52	80	13			145			
2015	OPf.	Neustadt(Waldnaab)		51		51									
2015	OPf.	Lam	275	22		22		18				18			
2015	Schw.	Weißenhorn		101		101		90				90			
2015	Schw.	Bäumenheim	850	21		21		34				34			
2015	Schw.	Augsburg Hbf									517	517			
2015	Schw.	Gersthofen	6.247	94		94									
2015	Schw.	Langweid(Lech)		52		52									
2015	Schw.	Mering		372		372		504	20			524			
2016	OBay.	München-Lochhausen	234				16	297				313			
2016	OBay.	Dachau Bahnhof	990							900		900			
2016	OBay.	Lohhof	224					160				160			
2016	OBay.	München-Allach	2.771		128	128		448				448			
2016	OBay.	Altheggenberg	352	28		28		10				10			
2016	OBay.	München, Frankfurter Ring (U-Bahn)	54				34					34			
2016	OBay.	Haar	353					252				252			
2016	OBay.	Holzkirchen	151				108					108			
2016	OBay.	Übersee	118					84				84			
2016	OBay.	München-Moosach	176				126					126			
2016	OBay.	Hebertshausen	63	10		10		18				18			
2016	OBay.	München, Adilostraße (Bus)	13				8					8			
2016	OBay.	München, Taimerhofstraße (Tram)	26				16					16			
2016	OBay.	München, Poccistraße (U-Bahn)	13				8					8			
2016	OBay.	München, Obersendling (U-Bahn)	58					36				36			
2016	OBay.	München, Innsbrucker Ring (U-Bahn)	112					70				70			
2016	OBay.	München, Kolbusplatz (U-Bahn)	32					20				20			
2016	OBay.	München, Michaelibad (U-Bahn)	261					163				163			
2016	OBay.	München, Kreillerstraße (U-Bahn)	32					20				20			
2016	OBay.	München, Quidestraße (U-Bahn)	85					53				53			
2016	NBay.	Osterhofen(Niederbay)	3.835	101		101		48				48			
2016	OPf.	Altenstadt(Waldnaab)	500	10		10		9				9			
2016	MFr.	Oberasbach und Unterasbach		44		44		50				50			
2016	MFr.	Dombühl		52		52									
2016	UFr.	Würzburg, Oberdürrbacher Straße (Tram)		90		90									
2017	OBay.	Hammerau	207	13		13		61	4			65			
2017	OBay.	München-Neuperlach Süd	157				128	96				224			
2017	OBay.	Mühlhof(Oberbay)	235					336				336			
2017	OBay.	Dießen	14				20					20			
2017	OBay.	Bachern	23				14	10	3			27			
2017	OBay.	Gräfelfing	44				27	36				63			
2017	OBay.	Schwabhausen	90					128				128			
2017	OBay.	Feldolling	226	16		16		48				48			
2017	OBay.	Vaterstetten	28					40				40			
2017	OBay.	Grafring Bahnhof	94	25		25									
2017	OBay.	München-Harras	16				10					10			
2017	OBay.	München, Candidplatz (U-Bahn)	131				82					82			
2017	OBay.	München, Mangfallplatz (U-Bahn)	48				30					30			
2017	OBay.	München, Wettersteinplatz (U-Bahn)	13				8					8			
2017	OBay.	München, St.-Quirin-Platz (U-Bahn)	78				49					49			
2017	OBay.	München, Josephsburg (U-Bahn)	90				56					56			
2017	OBay.	München, Westpark (U-Bahn)	283				177					177			
2017	OBay.	Klais	16					10				10			
2017	OBay.	Emsgaden	21					26				26			
2017	NBay.	Landau(Isar)	1.101	36		36									
2017	NBay.	Pocking						50				50			
2017	NBay.	Vilsbiburg						20	3			23			
2017	NBay.	Landshut(Bay)Hbf					96		14			110			
2017	NBay.	Gratling					5					5			
2017	OPf.	Pressath						14				14			
2017	OPf.	Luhe-Wildenau						8				8			
2017	OFr.	Hof Hbf						20				20			
2017	OFr.	Schwarzenbach(Saale) und Martinlamitz						30				30			
2017	MFr.	Leutershausen-Wiedersbach		32		32		26	4			30			
2017	MFr.	Erlangen-Bruck						100				100			
2017	MFr.	Oberferrieden		24		24									
2017	UFr.	Rottendorf	2.620	61		61									
2017	UFr.	Kleinwallstadt	33						8			8			
2017	UFr.	Goßmannsdorf	24						34			34			
2017	Schw.	Donauwörth			48	48									
2017	Schw.	Sonthofen, Stadtbushaltestellen						28				28			
2013-17		Summe					2.459	226	2.685	3.830	5.979	117	2.134	517	12.577